

Die schönsten LPG-Tankstellen (1) – vom AutoGas Journal gewählt

Schweizer Raststätte Viamala glänzt durch ein tolles Bergpanorama

Die Infrastruktur für ein flächendeckendes Netz an Autogastankstellen in der Schweiz befindet sich zwar derzeit noch im Aufbau, doch schon jetzt können die Eidgenossen sich in Anspruch nehmen, über eine der europaweit schönsten Tankstellen für Autogas zu verfügen. Deshalb hat sich das AutoGas Journal entschlossen, die kürzlich eröffnete Schweizer Autogastankstelle im Bereich der Raststätte Viamala an der Autobahn A 13 zu einer der schönsten LPG-Tankstellen Europas zu küren.



Eine Autogas-Tankstelle sorgt für umweltfreundlichen Kraftstoff.

Chefredakteur und Verleger Dr. Martin Steffan: „Sauberer Kraftstoff in einer einzigartigen, sauberen Natur und eingebettet in ein herrliches Bergpanorama, wie man es nur in den Schweizer Alpen findet, dass ist beispielhaft.“ Neben tollen Skigebieten und herrlichen Wanderwegen besticht das Gebiet vor allem durch gastfreundliche Menschen und eine glasklare Bergluft.

Erst seit kurzem verleiht das AutoGas Journal in unregelmäßigen Abständen Auszeichnungen für die schönsten LPG-Tankstellen. Antonio Villani vom Flüssiggasversorger, der die Tankstelle mit dem umweltfreundlichen Autogas beliefert weiß: „Die Auszeichnung zeigt uns, das wir mit dem Aufbau einer entsprechenden Infrastruktur für Autogasfahrer auf dem richtigen Weg sind. Gerade ein Land wie die Schweiz braucht umweltfreundliche Kraftstoffe wie Autogas, um die einmalige Landschaft auch unseren Nachkommen zu erhalten.“

Ausbau der Infrastruktur geht voran

Beim Ausbau des Tankstellennetzes setzen die Marketing-Strategen von Vitogaz Switzerland eher auf Klasse statt auf Masse, wie das Beispiel Viamala zeigt. Antonio Villani weiter: „Wir sind dabei, an strategisch wichtigen Punkten in der Schweiz zunächst das Tankstellennetz für Autogas weiter auszubauen, damit die Autofahrer, die sich für den umweltschonenden Kraftstoff entschieden haben, zunächst an den Autobahnen und Fernstraßen LPG-Zapfsäulen vor-

finden, wie es jetzt schon größtenteils der Fall ist.“ Dass das Thema Autogas in der Schweiz langsam aber sicher im Kommen ist, steht fest: In ganz Europa konnte man sich dem preiswerten und gleichermaßen umweltfreundlichen Treibstoff nicht entziehen, da ist es nur logisch, dass auch die Schweiz diesem Beispiel folgen wird, zumal das Land eindeutig Nachholbedarf zeigt.

Auch Fachleute der Tankstellen-Marke Agip des italienischen Eni-Konzerns wissen, dass die Schweiz noch Nachholbedarf in Sachen Autogas hat. Darum sind für 2011 auch von dieser Seite neue Tankstellen in Planung, die demnächst hoffentlich auch tatsächlich realisiert werden.

Wolfgang Kröger

Der LADA KALINA.

Beim Einstieg präsentiert sich ein modern gestalteter Innenraum mit ergonomischem Cockpit-Design, bequemen Sitzen, viel Platz und einer guten Rundumsicht.



Der LADA 1119 ist ein echter Allrounder und besonders ladefreundlich dank seiner großen Heckklappe – mit bis zu 260 Litern, bei umgeklappter Rückbank sogar bis zu 600 Litern Ladevolumen. Airbags, Servolenkung, fünf Türen, elektrische Fensterheber vorne und Zentralverriegelung mit Fernbedienung sind serienmäßig. Die LADA Automobile GmbH baut in alle LADA Fahrzeuge optional Autogasanlagen ein.

Eine Information der LADA Automobile GmbH

www.lada.de